

Z-LED Sensorstrahler 26 / 52W

Technische Daten

Nennspannung: 220-240V~ 50Hz

Last Ausgang:

- Glühlampen: max. 800 W
- Leuchtstofflampen: max. 400 VA
- LED-Lampen: max. 200 VA
- Energiesparlampen: max. 200 VA

Lampentyp:

- 2 x CREE COB LED 13W, 2200 Lm / 4000K (Z-LED Sensorstrahler 26W)
- 4 x CREE COB LED 13W, 4400 Lm / 4000K (Z-LED Sensorstrahler 52W)

Einstellung Reichweite: 2-12m einstellbar

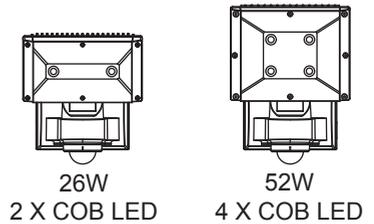
Erfassungsbereich: ca. 240° / 12m

Einstellung Timer: 3 sec bis 15 min

Einstellung Lux: ca. 5-1000 Lux einstellbar; Testmodus

Schutzart: IP55

Umgebungstemperaturbereich: -20°C bis +40°C



Einstellung

HINWEIS: Die Einstellungsknöpfe sind unter dem Ring am Sensorkopf verdeckt angebracht. Ziehen Sie für die Einstellung den Ring ca. 1 cm nach unten und schieben Sie ihn anschließend wieder nach oben (Abb. 1).

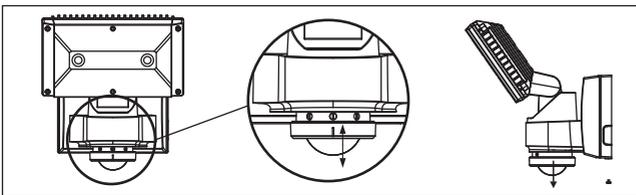


Abb. 1

1. TIME:

Der Timer kann variabel auf Zeiten von 3, 15, 30 Sekunden, 1, 5, 10, 15 Minuten eingestellt werden. Nach einer neu erfassten Bewegung läuft die eingestellte Timerzeit erneut ab. Wenn in dem Erfassungsbereich noch Bewegung erkannt wird, bleibt die LED-Anzeige an und der Timer wird neu gestartet (Abb. 2).

2. LUX:

Diese Einstellung reguliert die Ansprechschwelle des Umgebungslichts, ab welcher der Melder anspricht und das Licht angeschaltet wird. Er sollte auf einen Wert zwischen 5 Lux und Tageslicht eingestellt sein. Der Melder reagiert, wenn er eine Bewegung erkennt und das Umgebungslicht unter dem eingestellten Wert ist (Abb. 4).

TEST:

- Stellen Sie den Pfeil auf "TEST", um die Empfindlichkeit der Hintergrundbeleuchtung zu deaktivieren (Abb. 4).
- Wenn der Melder eine Bewegung erfasst hat, leuchten die LED-Anzeige und das Licht für drei Sekunden.

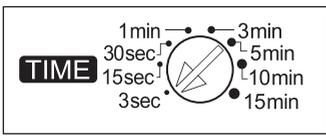


Abb. 2

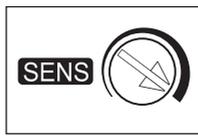


Abb. 3



Abb. 4

3. SENS:

Der Erfassungsbereich kann durch Drehen des Einstellknopfes "SENS" von 2 bis 12m eingestellt werden (Abb. 3). Die Erkennung reicht bis zu 12m bei 20°C Umgebungstemperatur. Der Sensorkopf kann um 90° nach rechts und links gedreht werden, der Erfassungswinkel beträgt 240° (Abb. 5).

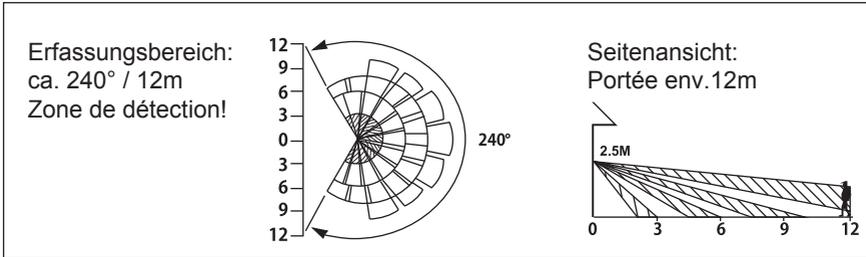


Abb. 5

Linsenabdeckung:

1. Bereiche, die nicht erfasst werden sollen und Störquellen können mit der beiliegenden Linsenabdeckung ausgeblendet werden.
2. Schneiden Sie die Linsenabdeckung entsprechend horizontal oder vertikal zu, bis das gewünschte Ergebnis erreicht ist.
3. Stecken Sie die Abdeckung in den umlaufenden Schlitz am Sensorkopf. Die Position kann angepasst werden, indem die Abdeckung im Schlitz verschoben wird (Abb. 6).

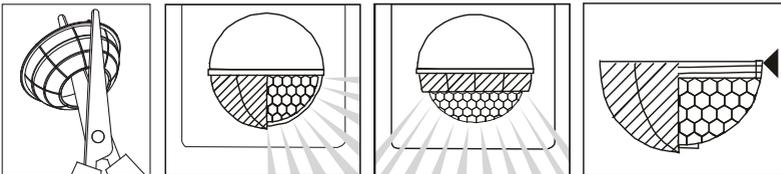


Abb. 6

4. Manueller Betrieb (zwei Varianten) (Abb. 7)

- Variante 1: Über einen zusätzlich montierten Schalter kann der Melder in den manuellen Modus geschaltet werden. Das Licht bleibt dann wie im Automatikmodus nach dem Einschalten für die eingestellte Verzögerungszeit angeschaltet. Wenn während der Verzögerungszeit eine Bewegung erkannt wird, startet der Timer neu. Die Lux-Einstellung ist hierbei nicht relevant.
- Variante 2: Durch zweimaliges schnelles Ausund Einschalten lässt sich der Melder bei Bedarf in den manuellen Modus umschalten. Das Licht bleibt 6 Stunden eingeschaltet; danach schaltet der Melder wieder in den Automatikmodus. Der manuelle Modus kann jederzeit vorzeitig beendet werden.

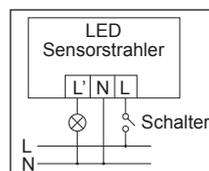


Abb. 7

5. Leuchtenkopf: Um eine optimale Ausleuchtung zu gewährleisten, kann der Leuchtenkopf 90° horizontal und 50° vertikal ausgerichtet werden (Abb. 8).

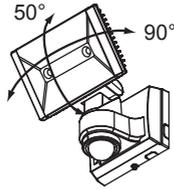


Abb. 8

INSTALLATION UND VERDRÄHTUNG

- ⚠ • Die Installation von elektrischen Geräten muss von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.
- Kontaktieren Sie bitte eine Fachkraft, wenn ein Fehler auftritt.
- Vor der Installation die Versorgungsspannung ausschalten und bitte die gesamte Anleitung sorgfältig lesen.

Montage:

Stellen Sie sicher, dass die Leuchte fest mit der Wand verschraubt wird (Abb.2).

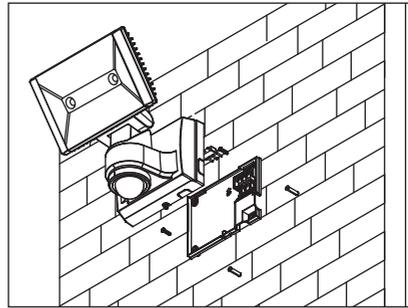


Abb. 9

Verdrahtung:

1. Beachten Sie das Anschluss Schaltbild, bevor sie die elektrischen Verbindungen herstellen (Abb. 10). Wenn Sie den Melder falsch anschließen, kann er zerstört werden.
2. Verbinden Sie den braunen Draht der Spannungsversorgung (ankommende Phase) mit der Klemme (L).
3. Verbinden Sie den blauen Draht der Spannungsversorgung (Neutralleiter) mit der Neutralleiterklemme (N).
4. Verbinden Sie den verbleibenden Lampendraht (Phase Leuchte) mit der Klemme (L).
5. Stecken Sie den Verbindungsstecker in die Klemme (Abb. 11).
6. Schalten Sie die Spannungsversorgung ein. Der Melder benötigt eine Aufwärmphase von 60 Sekunden.

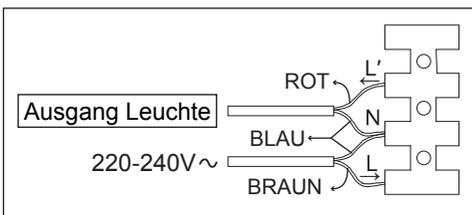


Abb. 10

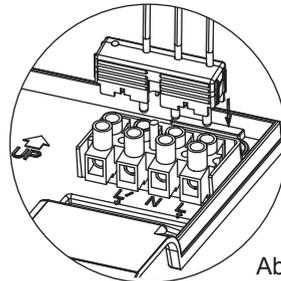
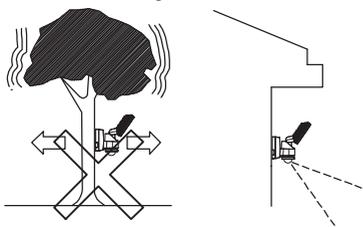


Abb. 11

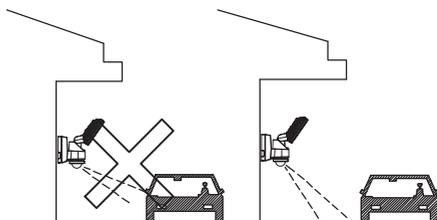
Hilfreiche Tipps für die Installation:

Da der Melder auf Temperaturänderungen reagiert, vermeiden Sie bitte folgende Situationen.

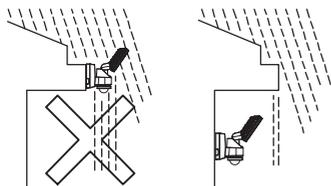
- Montieren Sie den Melder auf festem Untergrund.



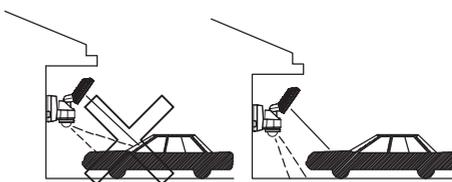
- Neigen Sie den Melder nach unten; um die Reichweite zu verringern.



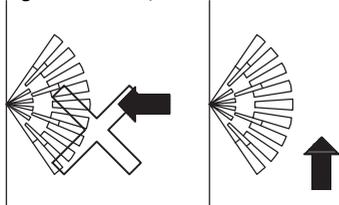
- Setzen Sie den Melder keinem Wasser aus.



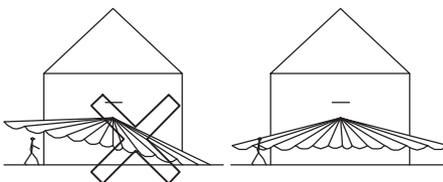
- Vermeiden Sie reflektierendes Licht von hellen Flächen.



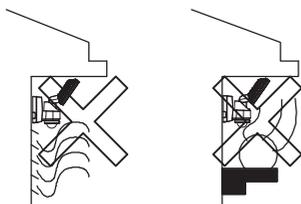
- Der Melder reagiert auf Bewegungen quer zu den Segmenten den Segmenten empfindlicher.



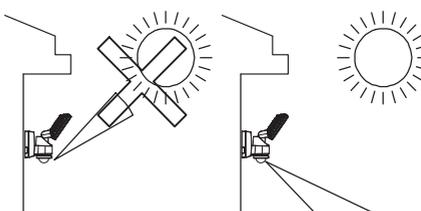
- Montieren Sie den Melder waagrecht.



- Montieren Sie den Melder nicht über Leuchten oder Ventilatoren.



- Stellen Sie sicher, dass der Melder nicht direkt gegen das Sonnenlicht gerichtet ist.



FEHLERBEHEBUNG

Falls der Melder nicht wie vorgesehen funktioniert, nehmen Sie bitte die Lösungsvorschläge in der nachstehenden Tabelle für die Fehlersuche zur Hilfe. In den meisten Fällen können die Problem so behoben werden.

1. Der Melder funktioniert nicht und das Licht bleibt aus:
 - Überprüfen Sie die Spannungsversorgung
 - Überprüfen Sie, ob die Verdrahtung des Melders korrekt ist.
 - Überprüfen Sie, ob die Umgebungsbeleuchtung richtig eingestellt ist.
2. Das Relais im Melder zieht an, schaltet aber nicht ein:
 - Überprüfen Sie, ob die Lampe defekt ist.
 - Überprüfen Sie, ob die Lampe fest in der Fassung sitzt.
3. Das Licht schaltet schnell ein und aus:
 - Stellen Sie sicher, dass der Melder nicht durch Hitze oder Licht gestört wird.
 - Überprüfen Sie, ob weiße oder reflektierende Flächen das Problem verursachen.
 - Beachten Sie: Der Melder ist bei kaltem Wetter empfindlicher.
 - Stellen Sie sicher, dass der Melder nicht in der Nähe einer Klimaanlage montiert ist.
4. Das Licht bleibt an:
 - Überprüfen sie, ob der Melder evtl. im manuellen Modus ist.
 - Die Fassung ist vielleicht direkt mit einer ungeschalteten Phase verbunden. Überprüfen Sie die Verdrahtung.
 - Stellen Sie die Zeit auf das Minimum und stellen Sie sicher, dass der Melder auf einem festen Untergrund montiert ist und sich im Erkennungsbereich keine großen Objekte befinden, die sich bewegen.
 - Stellen Sie sicher, dass sich keine Hitzequelle im Erfassungsbereich befindet.
5. Der Melder schaltet bei Wind und Regen ein:
 - Beachten Sie: Ungünstige Wetterbedingungen und Temperaturveränderungen können zu ungewolltem Einschalten führen.
 - Dies kann durch Montage an einem geschützten Ort minimiert werden.
6. Wartung und Reparatur:
 - Versuchen Sie nicht, den Melder selbst zu reparieren, da dies die Gewährleistung beeinträchtigt oder Sie dabei persönlich Schaden nehmen können.
 - Reinigen Sie die Linse und das Gehäuse nur mit einem feuchten Tuch.